



Ein Besuch lohnt sich

Das Felslabor Grimsel liegt 1730 Meter über Meer in granitischen Gesteinen des Aarmassivs. Es wird über den Zugangsstollen der Kraftwerke Oberhasli AG erreicht. Das Labor ist rund einen Kilometer lang und wurde 1983/84 gebaut und seitdem dreimal erweitert.

Treffpunkt für Führungen: grosser Parkplatz in Guttannen (BE).

Möchten Sie das Felslabor besuchen?

Von Juni bis Mitte Oktober organisieren wir für Besuchergruppen (ab ca. 10 Personen, Mindestalter 10 Jahre) kostenlose Führungen, die circa zwei Stunden dauern.

Anmelden können Sie sich bei:

Frau Renate Spitznagel

Telefon +41 56 437 12 82
renate.spitznagel@nagra.ch



felslabor grimsel

Besuchen Sie das
Felslabor Grimsel im
Berner Oberland

forschen für die
sichere tiefenlagerung
radioaktiver abfälle

nagra ● aus verantwortung





Forschen im Felslabor Grimsel

Erlebnis Stollen – Reise ins Grimselgebiet

Die Nagra bietet von Juni bis Mitte Oktober für Gruppen kostenlose Führungen im Felslabor Grimsel an. Uns haben schon Zehntausende von Leuten besucht. Kommen auch Sie vorbei! Erleben Sie internationale Forschung auf höchstem Niveau. Sie können Ihren Besuch im Felslabor auch mit einer Wanderung im schönen Grimselgebiet kombinieren.

Kein Labor im üblichen Sinne

Tief im Berg bietet ein Felslabor ideale Bedingungen, um die Wirkungsweise geologischer und technischer Sicherheitsbarrieren von geologischen Tiefenlagern zu untersuchen. Dazu werden auch Experimente im Massstab 1:1 unter natürlichen Bedingungen durchgeführt. Weiter werden in einer kontrollierten Zone beispielsweise kleinste Mengen an radioaktiven Substanzen eingesetzt. Damit untersucht man das Transportverhalten dieser Stoffe direkt im Gestein.

Internationale Forschungsplattform

Mehr als 20 Partnerorganisationen aus verschiedenen Ländern sowie die EU beteiligen sich an den Untersuchungen im Felslabor Grimsel. Dieses leistet

einen wichtigen Beitrag zum langfristigen Erhalt und zur Weitergabe des erworbenen Wissens an zukünftige Generationen. Bei regelmässigen Treffen tauschen sich die Projektpartner über die Resultate laufender Experimente aus.

Faszinierende Geologie des Felslabors

Vor rund 300 Millionen Jahren sind im Grimselgebiet Magmen zu granitischen Gesteinen erstarrt. In die Spalten des abkühlenden Gesteins drangen neue Schmelzen ein und erstarrten als Ganggesteine. Das Grimselgebiet wurde vor rund 40 Millionen Jahren durch die alpine Gebirgsbildung erfasst.

Unter hohen Temperaturen und Drücken wurden die Gesteine überprägt, und es bildeten sich Scherzonen und Kluftsysteme aus. Durch eine bis heute andauernde Hebung (0,5 bis 0,8 mm/Jahr) und Erosion kamen die Gesteine wieder an die Oberfläche. Die Kluftminerale im Grimselgebiet bildeten sich vor rund 16 Millionen Jahren.

Besuch des Felslabors

Bildquellen: © Comet Photoshopping, Dieter Enz; Maria Schmid; Nagra
Karte: © swisstopo

